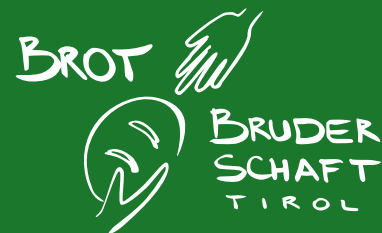


*Ein Tag ohne Brot
ist wie ein Tag
ohne Sonne.*



*Die Gründungs-
Mitglieder der
Brotbruderschaft*

Warum Brotbruderschaft? Wer steht dahinter?

Die Ziele der Brot-Bruderschaft.

Ziel der Brotbruderschaft mit Sitz im "Blauen Backhaus" in Kematen, Sportplatzweg 2, ist es, das Ansehen des Brotes in der Öffentlichkeit zu wahren und zu fördern. Darüber hinaus will sie dazu beitragen, jene Menschen mit dem "täglichen Brot" zu versorgen, die durch besondere Umstände darum kämpfen müssen. Die Mittel dafür kommen auf unterschiedliche Art zustande. Zum einen wird der Bäcker Ruetz alljährlich einen namhaften Betrag zur Verfügung stellen. Dazu gesellen sich die Spenden der "Brotbrüder",

also der Mitglieder der Brot-Bruderschaft. Weiters werden die Erlöse von Veranstaltungen der Bruderschaft dem Vereinszweck zugeführt. Weil der Verein Brot-Bruderschaft keinerlei Verwaltungskosten zu tragen hat, kommen alle Spenden ohne Abzug den bedürftigen Mitbürgern direkt zugute. Über die Verwendung der Mittel entscheidet der Bruderschafts-Vorstand in einer jährlichen Sitzung. Der im Laufe des Jahres zustande kommende Betrag wird den ausgewählten Personen zur Verfügung gestellt.

Helfen Sie uns zu helfen! Werden Sie Mitglied oder Spenden Sie!

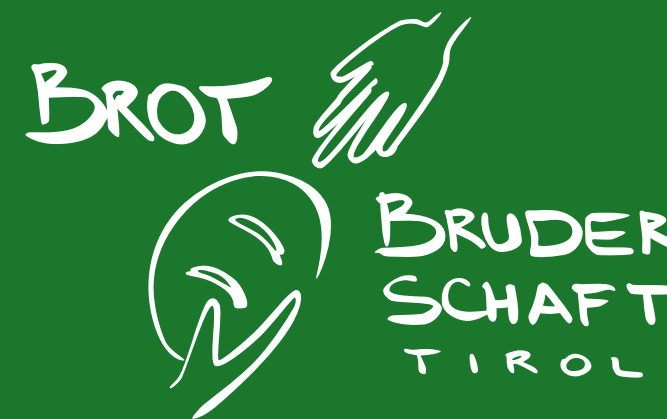
Mitglied der Brot-Bruderschaft kann jedermann werden, dem das Ansehen des Brotes in der Öffentlichkeit ein Anliegen ist und gerne Bedürftigen hilft. Der Mitgliedsbeitrag beträgt mindestens EURO 10,- pro Jahr, die in vollem Umfang bedürftigen

Mitbürgern zur Verfügung gestellt werden. Beitrittsformulare liegen in allen Ruetz-Brotfachgeschäften auf.

Impressum

Herausgegeben und verlegt vom Verein Brotbruderschaft. Redaktion und Gestaltung: Czapek Creativ Werbeagentur. Sitz des Vereins: Das Blaue Backhaus, Sportplatzweg 2, 6175 Kematen, Tel. 05232/2208-0

Die Brot-Bruderschaft
INFORMIERT



Brot-Bruderschafts-Abend zugunsten einer Tiroler Familie

Vortrag Expedition Shisha Pangma mit anschließender Käse-Brot-Weinstraße
5. November, Blaues Backhaus in Kematen

Am Freitag, den 5. November, lud die Brot-Bruderschaft zur letzten Veranstaltung des heurigen Jahres in ihren Vereins-Sitz, das Blaue Backhaus des Bäcker Ruetz, nach Kematen.

Die große Diashow war restlos

ausverkauft und ein voller Erfolg. Karl Gabl – der Wetterprophet, Reinhard Veider – Bäckermeister der Arlberger Dorfbäckerei und Martin Sutterlüty waren alleamt Teilnehmer der Nepal-Expedition "Shisha Pangma"

und führten mit einem packenden Vortrag durch den Abend.

Eine Wein-Käse-Brotstraße bot das Abschluss-Highlight der Veranstaltung. Allen Gästen wurde anhand von

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Fortsetzung - Vortrag Expedition Shisha Pangma

Kostproben dokumentiert, welcher Wein am Besten zu welchem Käse und welcher Käse wiederum am Besten zu welchem Brot passt. Käse-Sommelier Josef Huber, Weinexperte Johann Gisberg und Brotfachmann Christian Ruetz ließen keine Fragen offen und trafen kulinarisch

bei den Gästen ins Schwarze. Alles in allem wieder eine höchst informative und gelungene Veranstaltung der Brot-Bruderschaft, die einen beachtlichen Spenden-Betrag für eine junge Familie aus dem Tiroler Wipptal eingebracht hat.



Die Expeditionsteilnehmer Karl Gabl und Martin Sutterlüty mit Norbert Fagschlunger beim Talk nach der Diaschau. Die Expeditionsteilnehmer haben mit der Diaschau einen wertvollen Beitrag für die Brot-Bruderschaft geleistet. Danke!



Über 250 Gäste haben den interessanten Vortrag erlebt und sich anschließend kulinarisch verwöhnen lassen.



Die Expeditionsteilnehmer: von links - Reinhard Veider, Karl Gabl und Martin Sutterlüty



Christian Ruetz erklärt, welcher Käse mit welchem Brot und Wein besonders harmonisiert.

Über 25 Veranstaltungen wurden seit der Gründung der Brot-Bruderschaft organisiert um zu helfen.

Die Brot-Bruderschaft wurde gegründet um zu helfen. Vor mittlerweile 8 Jahren fand die erste Veranstaltung statt. Das war ein Abend mit einem Märchenerzähler. In der Zwischenzeit wurden verschiedene Aktivitäten gesetzt. In den Ruetz

Brotfachgeschäften wurden Oster-Brezen & Steine und beim Innsbrucker Stadtfest Backwaren verkauft. Spenden-säulen wurden aufgestellt, Ausstellungen, Liederabende, Theaterstücke und Kabarets wurden veranstaltet. Bei fast

jeder Eröffnung einer neuen Ruetz-Filiale wird der Erlös des ersten Verkaufstages an die Brot-Bruderschaft gespendet. Es ist einfach schön helfen zu können, sind sich die Brot-Brüder einig und freuen sich auf die nächsten Events.

Die Brot-Bruderschaft und ihr Vorstand

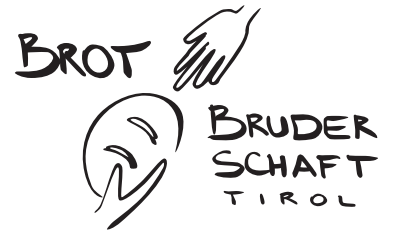
Die Brot-Bruderschaft ist ein eingetragener Verein und hat ihren Sitz im "Blauen Backhaus" in Kematen, Sportplatzweg 2. Gegründet wurde sie am 23. Dezember 1996. Von der Generalversammlung wird ein Vorstand gewählt, der derzeit 17 Mitglieder umfasst. Gemeinsam versuchen Sie notleidenden Tirolern zu helfen. Der Erlös der Veranstaltung „Expedition Shisha Pangma“ kommt einer Tiroler Familie aus dem Wipptal, die ihren Vater verloren hat, zugute. Bei der jährlichen Vorstandssitzung wurde Christian Ruetz wieder als Obmann



Der Vorstand der Brot-Bruderschaft: von links: Dir. Bruno Hörnagel, Manfred Payr, Dipl. Ing. Hans Partl, Christian Ruetz, Norbert Fagschlunger, Peter Augendopler, Dr. Arno Weber, Dr. Hans Rubatscher, Dr. Helmut Fröhlich, Dr. Othmar Koch

gewählt und die nächsten caritativen Tätigkeiten wurden ebenfalls besprochen. Seit der Gründung gab es zahlreiche Veranstaltungen und es konnte vielen in Not geratenen ge-

holfen werden.



Auszug der Hilfs-Aktionen der Brot-Bruderschaft seit der Gründung 1996

1996: Scheck an Bischof Dr. Stecher für hilfsbedürftige Tiroler

2000: Lebensmittelgutscheine für Sozial-Familien in Innsbruck

2001: Unterstützung für hilfsbedürftige Familien in Wilten

1997: Einkaufsgutscheine an betagte Menschen in der Vinzenzgemeinschaft St. Paulus

2001: Delphinterapie in Florida für behinderte Tiroler

2002: Bäcker helfen Bäckern - Hochwasserkatastrophe

1997: Spende an „Licht ins Dunkel“

2001: Spende an die Caritas - Kosovo-Hilfe

2002: Spende an bedürftige Familien - Bekleidung, Matratzen

1998: Spende an Chorherrenstift Wilten zur Unterstützung von Familien im Westen von Innsbruck

2001: Unterstützung für eine in Not geratene Tiroler Familie

2003: Spende Liebeswerk für Tirol

1999: Unterstützung einer Familie aus dem Oberland

2001: Therapiekosten für ein Bergisel-Opfer

2003: Unterstützung Dowafrauen

1999: Kinderzimmer für Lawinenopfer in Galtür

2001: Spende an die Caritas - für eine vaterlose Familie

2004: Unterstützung einer Familie aus dem Wipptal, die ihren Vater verloren hat.

1999: Frauen helfen Frauen - für eine Mutter mit 13 Kindern

2001: Unterstützung für hilfsbedürftige Bergfamilien

2004: Spende an Verein zur Unterstützung der Personen, die an der Stoffwechselerkrankung Cystische Fibrose bzw. Mukoviszidose leiden.